

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4	Europäische Union	48
Materialaufstellung und Hinweise	5	Station 1: 10 Fragen zur EU	48
Laufzettel	7	Station 2: Mitgliedstaaten der EU	49
Europa im Überblick	8	Station 3: Deutschland – ein Mitgliedstaat	50
Station 1: Deutschlands Nachbarländer	8	Station 4: Die Europäische Union	51
Station 2: Länder – Umriss – Flaggen	9	Station 5: Die Organe der Europäischen Union ..	52
Station 3: Ländersteckbrief	10	Station 6: Die Geschichte der EU	53
Station 4: Flüsse und Gebirge	11	Station 7: Demografischer Wandel	54
Station 5: Mittelmeer – Rätsel	12	Station 8: Währungen der EU	55
Station 6: Europa auf dem Globus	13	Station 9: EU-Erweiterung	56
Station 7: Das Gradnetz der Erde	14	Abschlusstest – Europäische Union ..	57
Station 8: Maßstab	15	Vernetztes Europa	58
Station 9: Planquadrate	16	Station 1: Die Reise einer Nordseekrabbe	58
Station 10: Legenden	17	Station 2: Airbus – Europa baut ein Flugzeug ..	59
Abschlusstest – Europa im Überblick ..	18	Station 3: A380 – Verkehrswege	60
Wirtschaftsräume in Europa	20	Station 4: Ein Jahr in Paris	61
Station 1: Klimazonen Europas	20	Station 5: Zollunion EU	62
Station 2: Klima und Landwirtschaft	21	Station 6: Der Binnenmarkt lohnt sich	63
Station 3: Orangenanbau in Südeuropa	22	Abschlusstest – Vernetztes Europa ...	64
Station 4: Woher kommt der Fisch?	23	Lösungen	65
Station 5: Auf der größten Bohrinself der Welt ...	24		
Station 6: Eine Gasleitung durch die Ostsee	25		
Station 7: Rohstoffe und Bodenschätze	26		
Station 8: Stromverbrauch	27		
Station 9: Erneuerbare Energien	28		
Abschlusstest –			
Wirtschaftsräume in Europa	29		
Industrieräume in Europa	31		
Station 1: Industriezentren	31		
Station 2: Stahl – ein Werkstoff ist überall	32		
Station 3: Europas Chemiekonzerne	33		
Station 4: Blaue Banane	34		
Station 5: Airbus A380	35		
Station 6: Ballungsräume	36		
Abschlusstest –			
Industrieräume in Europa	37		
Urlaub in Europa	38		
Station 1: Quer durch Italien	38		
Station 2: Mediterrane Küche	39		
Station 3a: Leben an der Adria	40		
Station 3b: Leben an der Adria	41		
Station 4: Urlaub in den Alpen	42		
Station 5: Gletscher	43		
Station 6: Skitourismus – Fluch oder			
Segen der Alpenregion?	44		
Station 7: Streit im Skigebiet	45		
Station 8: Klassenfahrt nach Paris	46		
Abschlusstest – Urlaub in Europa	47		

Materialaufstellung und Hinweise zu den einzelnen Stationen

Europa im Überblick

Die Seiten 8 bis 18 sind in entsprechender Anzahl zu vervielfältigen und den Schülern bereitzulegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

- S. 8 Station 1: **Deutschlands Nachbarländer:** Atlas bereitstellen
- S. 9 Station 2: **Länder – Umrisse – Flaggen:** Atlas und Buntstifte bereitstellen
- S. 10 Station 3: **Ländersteckbrief:** Computer mit Internetzugang, Atlas und Buntstifte bereitstellen
- S. 11 Station 4: **Flüsse und Gebirge:** Atlas bereitstellen
- S. 12 Station 5: **Mittelmeer – Rätsel:** evtl. Atlas und Computer bereitstellen
- S. 13 Station 6: **Europa auf dem Globus:** Atlas und Buntstifte bereitstellen
- S. 14 Station 7: **Das Gradnetz der Erde:** Atlas und Buntstifte bereitstellen
- S. 15 Station 8: **Maßstab:** Atlas und Lineal bereitstellen
- S. 16 Station 9: **Planquadrate:** Atlas bereitstellen
- S. 17 Station 10: **Legenden:** Atlas und Buntstifte bereitstellen
- S. 18 **Abschlusstest – Europa im Überblick**

Wirtschaftsräume in Europa

Die Seiten 20 bis 29 sind in entsprechender Anzahl zu vervielfältigen und den Schülern bereitzulegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

- S. 20 Station 1: **Klimazonen Europas:** Atlas und Buntstifte bereitstellen
- S. 21 Station 2: **Klima und Landwirtschaft:** evtl. Atlas bereitstellen
- S. 22 Station 3: **Orangenanbau in Südeuropa:** Computer mit Internetzugang und evtl. Erdkundebuch bereitstellen
- S. 23 Station 4: **Woher kommt der Fisch?**
- S. 24 Station 5: **Auf der größten Bohrinself der Welt:** Computer mit Internetzugang bereitstellen
- S. 25 Station 6: **Eine Gasleitung durch die Ostsee:** Atlas und Buntstifte bereitstellen
- S. 26 Station 7: **Rohstoffe und Bodenschätze:** Atlas und evtl. Computer mit Internetzugang bereitstellen
- S. 27 Station 8: **Stromverbrauch:** evtl. Computer mit Internetzugang bereitstellen
- S. 28 Station 9: **Erneuerbare Energien:** evtl. Computer mit Internetzugang bereitstellen
- S. 29 **Abschlusstest – Wirtschaftsräume in Europa**

Industrieräume in Europa

Die Seiten 31 bis 37 sind in entsprechender Anzahl zu vervielfältigen und den Schülern bereitzulegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

- S. 31 Station 1: **Industriezentren:** Atlas bereitstellen
- S. 32 Station 2: **Stahl – ein Werkstoff ist überall:** Atlas bereitstellen
- S. 33 Station 3: **Europas Chemiekonzerne:** evtl. Computer mit Internetzugang bereitstellen
- S. 34 Station 4: **Blaue Banane**
- S. 35 Station 5: **Airbus A380:** Buntstifte bereitlegen
- S. 36 Station 6: **Ballungsräume:** Computer mit Internetzugang bereitstellen
- S. 37 **Abschlusstest – Industrieräume in Europa**

Laufzettel

für _____

Pflichtstationen

Stationsnummer	erledigt	kontrolliert
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		

Wahlstationen

Stationsnummer	erledigt	kontrolliert
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		



Station 1

Deutschlands Nachbarländer

Name: _____

Aufgabe 1

Benenne die neun Nachbarländer Deutschlands.



① _____

② _____

③ _____

④ _____

⑤ _____

⑥ _____

⑦ _____

⑧ _____

⑨ _____

Aufgabe 2


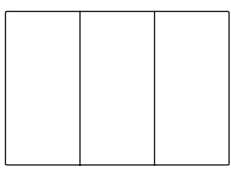

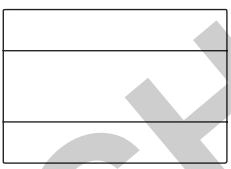
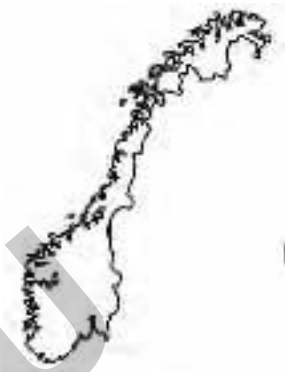
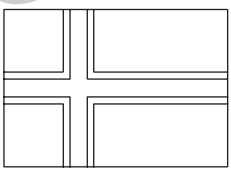

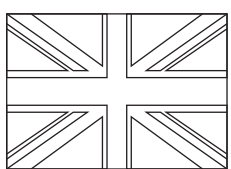

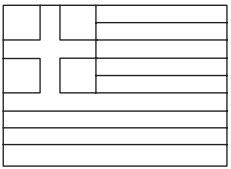

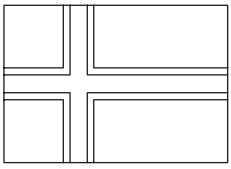
Ergänze die Tabelle.

Land	Hauptstadt	Autokennzeichen
Polen		
	Prag	
	Wien	
		CH
Niederlande		
Luxemburg		
	Brüssel	
		DK
Frankreich		

Länder – Umrisse – Flaggen

Aufgabe 1

Welche Länder sind hier gesucht? Male die Flaggen korrekt aus.

  _____	  _____	  _____
  _____	  _____	  _____

Aufgabe 2

Zeichne die Hauptstädte in die Umrisse ein und beschrifte sie.

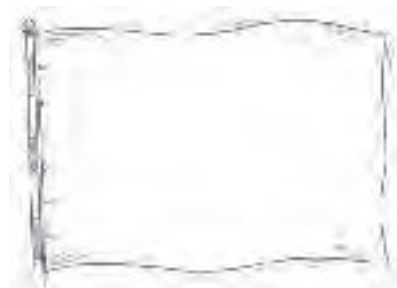
Station 3

Ländersteckbrief

Name: _____

Name des Landes: _____

Flagge: _____



Wichtige Daten:

Fläche: _____ km²

Hauptstadt: _____

Einwohner: _____

Flüsse: _____

Gebirge: _____

Typisches Essen und Trinken: _____

Lage: Im Norden liegt: _____ Im Süden liegt: _____

Im Westen liegt: _____ Im Osten liegt: _____

Färbe das gewählte Land rot.



Klimazonen Europas

Aufgabe 1

Auf der Karte kann man erkennen, dass es in Europa drei Klimazonen gibt. Trage die Begriffe „Kalte Zone“, „Gemäßigte Zone“ und „Subtropische Zone“ in die Karte ein. Färbe die „Kalte Zone“ blau, die „Gemäßigte Zone“ gelb und die „Subtropische Zone“ orange.



Aufgabe 2

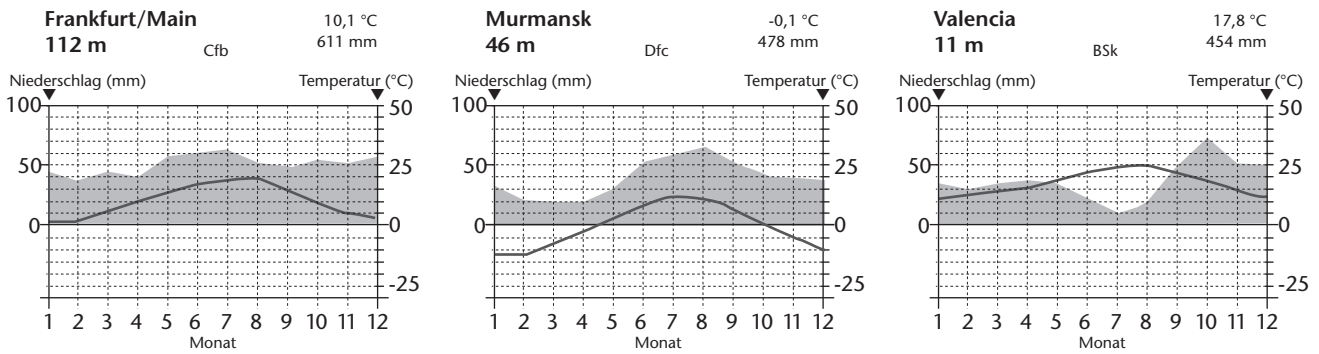
Nenne für jede Klimazone drei europäische Hauptstädte.

Aufgabe 3

Vergleiche eine Karte zum Thema Landwirtschaft in Europa mit deiner Klimakarte.

- In welcher Zone werden Zitrusfrüchte angebaut? _____
- Was wird hauptsächlich in der „Gemäßigten Zone“ angebaut? _____
- Warum gibt es in Finnland kaum Landwirtschaft?

Klima und Landwirtschaft



Aufgabe 1

- a) Ordne die drei Klimadiagramme den Klimazonen (siehe Station 1) zu. Notiere unter dem jeweiligen Klimadiagramm.
- b) Wie viele Monate liegt die Durchschnittstemperatur über 0°C?
 Murmansk: _____ Frankfurt: _____ Valencia: _____
- c) In wie vielen Monaten liegt die Temperaturkurve über der Niederschlagskurve?
 Murmansk: _____ Frankfurt: _____ Valencia: _____
- d) In welcher Stadt ist die Niederschlagsmenge am höchsten? _____

Aufgabe 2

Weizenanbau wird überwiegend in der „Gemäßigten Zone“ betrieben. Woran könnte das liegen? Finde eine Erklärung.

Aufgabe 3

Zitrusfrüchte werden in der „Subtropischen Zone“ angebaut. Meist befinden sich die Plantagen aber in der Nähe von Wasserläufen oder Stauseen. Analysiere das Klimadiagramm von Valencia und begründe.

Orangenanbau in Südeuropa

Sicher kennst du den leckeren Geschmack einer Orange. Aber weißt du auch, woher die Orange kommt? Im Supermarkt findest du sie häufig aus dem Mittelmeerraum. Ursprünglich stammen sie
5 aber von der Südküste Chinas, wo es warm und feucht ist. Da es in Spanien zwar warm ist, aber nicht so oft regnet, haben sich die Orangenbauern etwas einfallen lassen.

- 10 Señor Gomez besitzt eine Obstplantage in der Nähe von Valencia und erklärt: „Früher mussten wir lange Furchen graben, um das Wasser vom Fluss direkt zu den Orangenbäumen zu leiten. Dabei ist viel Wasser verdunstet oder versickert.
15 Heute legen wir Rohre oder Schläuche mit kleinen Löchern direkt zu den Wurzeln. Das ist viel sparsamer. Außerdem können wir so auch Dünger be-
mischen.“



Aufgabe 1

Betrachte das Klimadiagramm von Valencia aus Station 2.
In welchen Monaten muss Señor Gomez seine Felder bewässern?

Aufgabe 2

Erkläre die Begriffe „Furchenbewässerung“ und „Tröpfchenbewässerung“.

Aufgabe 3

Es gibt noch weitere Bewässerungstechniken. Informiere dich.

Zollunion EU

Art. 28 Abs. 1 AEUV:

Die Union umfasst eine Zollunion, die sich auf den gesamten Warenaustausch erstreckt; sie umfasst das Verbot, zwischen den Mitgliedstaaten Ein- und Ausfuhrzölle und Abgaben gleicher Wirkung zu erheben, sowie die Einführung eines gemeinsamen Zolltarifs gegenüber dritten Ländern.

Aufgabe 1

Hier siehst du einen Ausschnitt aus dem „Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union“. Was bedeuten die Abkürzungen?

Art.: _____

Abs.: _____

AEUV: _____

Aufgabe 2

Art. 28 Abs. 1 AEUV regelt die Erhebung von Zöllen. Suche in einem Lexikon oder im Internet nach einer Definition des Wortes „Zoll“.

**Aufgabe 3**

Der Vertrag verbietet den EU-Ländern, Zölle zu erheben, wenn Waren von einem EU-Land in ein anderes verkauft werden. Welche Regelungen trifft Art 28 Abs. 1 AEUV für den Verkauf in Länder, die nicht zur EU gehören? Erläutere mit eigenen Worten.

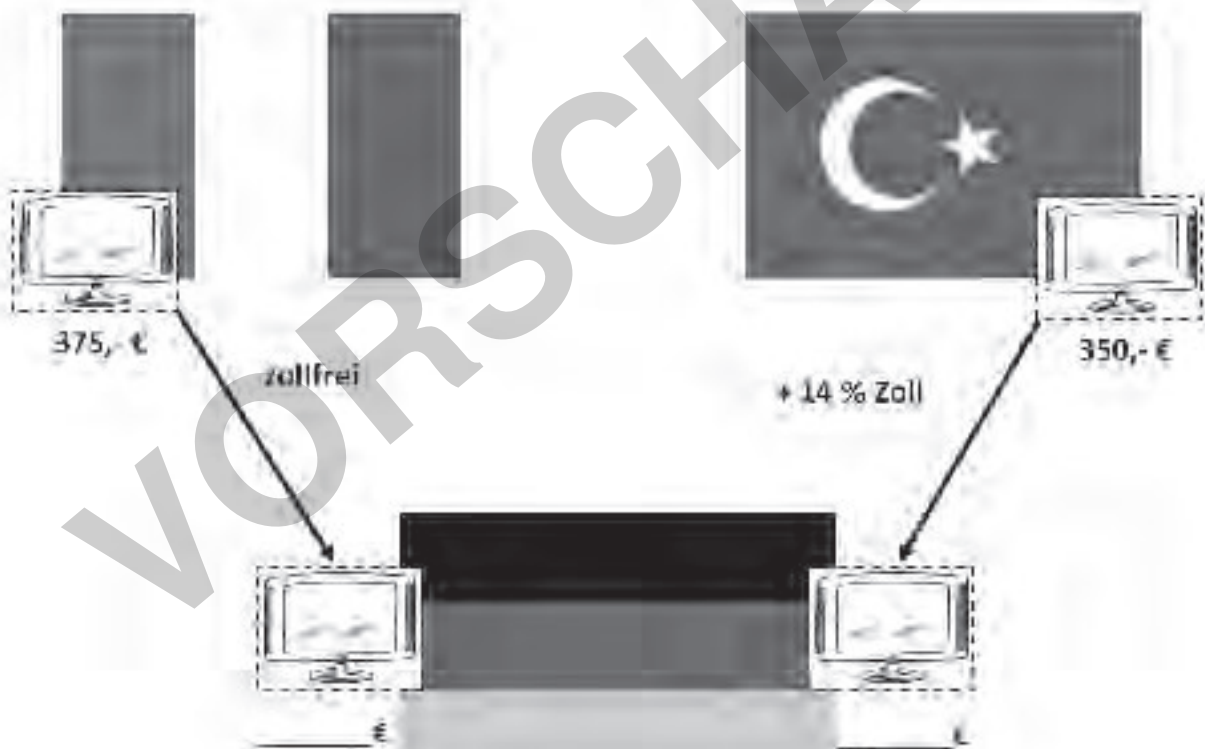
Der Binnenmarkt lohnt sich

Durch die Einführung des europäischen Binnenmarktes ist der Handel zwischen den EU-Mitgliedstaaten einfacher geworden. Innerhalb der EU werden keine Zölle mehr erhoben. Zoll gibt es jedoch noch beim Handel mit Ländern außerhalb der EU (Außenhandel).

Aufgabe 1

Stelle dir die folgende Situation vor und rechne nach, wie sich der Binnenmarkt auf den Handel auswirken kann:

Beim Kauf eines neuen Fernsehers bietet dir ein Händler zwei gleichwertige Modelle an. Ein Fernseher kommt aus der Türkei und kostete ursprünglich 350 €. Der andere kommt aus Italien und kostet dort 375 €. Da die Türkei nicht zur EU gehört, muss der Händler für den türkischen Fernseher 14 Prozent Zoll bezahlen. Das italienische TV-Gerät ist im Binnenmarkt zollfrei. Für wie viel Euro kann er dir die Fernseher anbieten? Welchen würdest du kaufen?



Aufgabe 2

Was geschieht, wenn die Türkei der EU beitrifft?
Wie würdest du dann entscheiden?
